

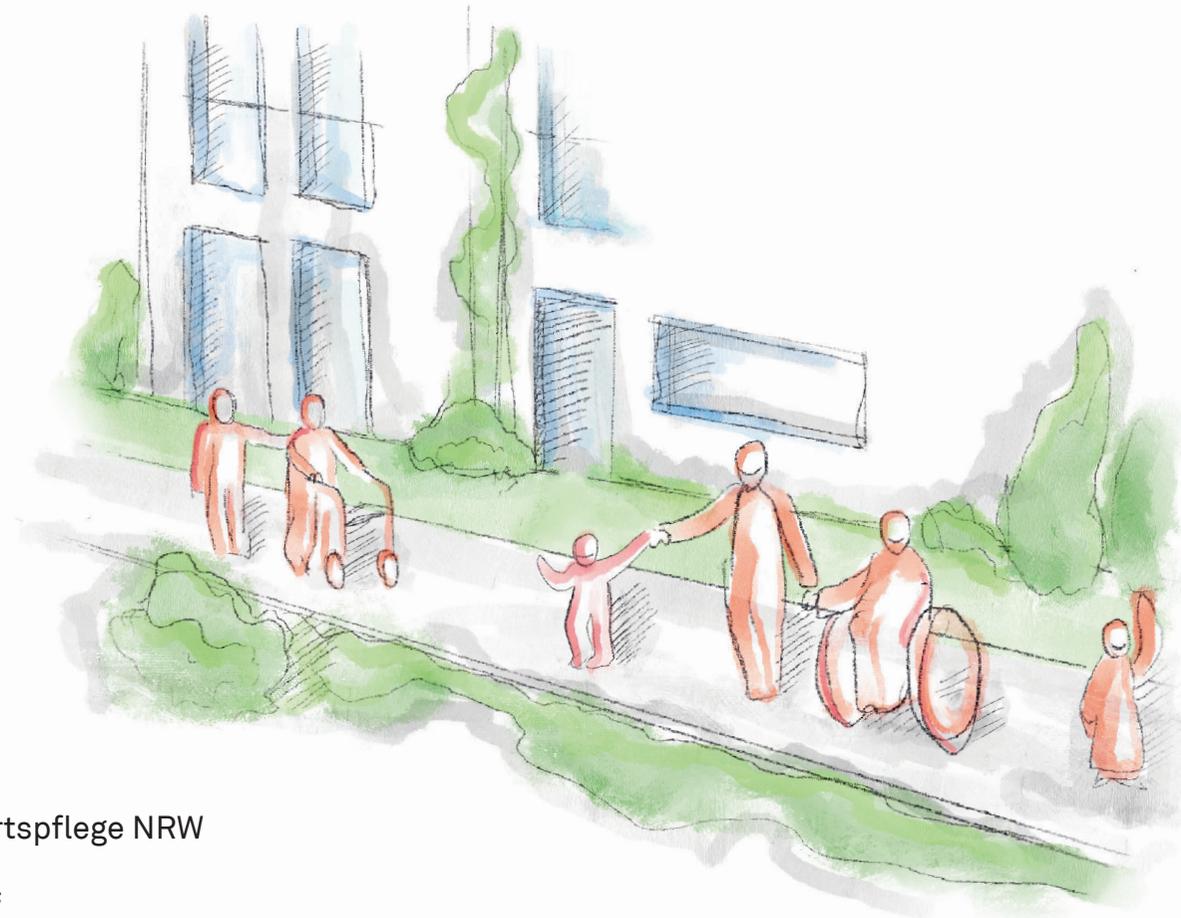
Für mehr Anerkennung und Augenhöhe

Toleranz bedeutet vor allem, dass wir jeden einzelnen Menschen so akzeptieren, wie er ist. Denn nur wer auf Augenhöhe mit dem oder der anderen umgeht, kann ihn oder sie in seiner Andersartigkeit annehmen und schätzen. Diese Sichtweise ist ein zentraler Bestandteil der Philosophie der Stiftung Wohlfahrtspflege NRW. Sie beschreibt den Weg hin zu einem inklusiven Gemeinwesen.

Mit ihrem Engagement, in dessen Mittelpunkt die finanzielle Förderung von sozialen Einrichtungen in Nordrhein-Westfalen steht, wirbt die Stiftung Wohlfahrtspflege NRW zugleich für Verständnis, Anerkennung und Respekt. Zu viele Menschen in unserer Gesellschaft müssen mit Vorurteilen, fehlender gesellschaftlicher Einbindung oder materiellen Sorgen leben. Der Stiftung Wohlfahrtspflege NRW ist es in den vergangenen Jahrzehnten wirkungsvoll gelungen, gegen diese Entwicklung ein Zeichen zu setzen.

Mit der Finanzierung vieler Vorhaben fördert die Stiftung Wohlfahrtspflege NRW das soziale Miteinander, um eine gleichberechtigte Teilhabe aller Menschen zu ermöglichen.

Wir helfen leben.
Für Solidarität
und Toleranz.



Stiftung Wohlfahrtspflege NRW
Fürstenwall 25
40219 Düsseldorf

Telefon: 0211 855-3143
Telefax: 0211 855-3060
E-Mail: info@sw.nrw.de
Internet: www.sw.nrw.de

Wer wir sind, was wir tun.

Wir sind für die Menschen da

Unterstützung zukunftsweisender Projekte

Deutschlandweit einmalig ist die Sozialstiftung des Landes Nordrhein-Westfalen – die „Stiftung Wohlfahrtspflege NRW“. Als Stiftung des öffentlichen Rechts ist sie seit 1974 aktiv und unterstützt durch Mittel aus der Spielbank-Abgabe Projekte der Freien Wohlfahrtspflege in Nordrhein-Westfalen.

Die der Stiftung Wohlfahrtspflege NRW zugewiesenen Gewinne aus den nordrhein-westfälischen Spielbanken werden verwendet, um Wege für ein selbstbestimmtes Leben zu öffnen – ganz konkret oder durch Maßnahmen, die für mehr Toleranz und Solidarität sorgen. Bereits mehr als 7.500 Vorhaben hat die Stiftung Wohlfahrtspflege NRW mit fast einer Milliarde Euro unterstützt.

Gefördert werden Projekte, mit denen die Lebenssituation von Menschen durch die Angebote der Träger der Freien Wohlfahrtspflege verbessert wird. Die Förderung deckt damit grundsätzlich die gesamte Bandbreite des Angebots der sozialen Arbeit ab.



Wesentliche Innovationen in Nordrhein-Westfalen sind durch die Stiftung Wohlfahrtspflege NRW gefördert worden. Daneben wurden durch unterschiedliche Schwerpunktsetzungen der Stiftung, zum Beispiel dem Wohnen für Menschen mit Behinderung, politische Ziele in reale Standards umgesetzt. Dies hat dazu beigetragen, das soziale Gesicht des Landes nachhaltig zu prägen.

Die Palette der geförderten Projekte ist breit – sie folgt aber einem wichtigen Grundsatz: Dem der Subsidiarität. Das bedeutet: Jeder und jede – ob der einzelne Mensch oder eine Hilfsorganisation – sollte zunächst in der Lage sein, seine Probleme selbstständig zu lösen, ohne dabei überfordert zu werden. Gelingt das nicht, steht die Stiftung Wohlfahrtspflege NRW mit ihren Fördermöglichkeiten wirkungsvoll helfend zur Verfügung.

Kompetent und mit klarer Verantwortung

Die Stiftung Wohlfahrtspflege NRW setzt sich mit einem freundlichen und engagierten Geschäftsstellen-Team für ihre Ziele ein. Dies tut sie gemeinsam mit dem Vorstand und dem Stiftungsrat als Entscheidungsgremium, das sich aus Abgeordneten des nordrhein-westfälischen Landtags sowie Vertreterinnen und Vertretern der Freien Wohlfahrtspflege und der Landesregierung zusammensetzt.



Bei Interesse steht Ihnen unser Team für weitere Informationen gerne zur Verfügung.



Sonderprogramm „Zugänge erhalten - Digitalisierung stärken“



Modellprojekte zum Thema Wohnen für Menschen mit Behinderungen